

Projektblatt für den Aktionsplan

BBWA: Charlottenburg-Wilmersdorf

Handlungsfeld	Arbeit und Beruf
Aktion	Ausbildung fördern und so dem drohenden Fachkräftemangel entgegenzuwirken
Förderzeitraum	01.11.2013 bis 31.10.2014
Förderinstrument	LSK

I. Allgemeine Angaben zum Projekt

Projektname	"Ausbildungsabbrüche vermeiden durch Kompetenzentwicklung"
Projektziel (Hauptziel)	Die Anzahl der Ausbildungsabbrüche zu reduzieren, indem gefährdete Ausbildungsverhältnisse stabilisiert werden. So soll zur Fachkräftesicherung beigetragen werden.
Projektkurzbeschreibung	Für einen erfolgreichen Verlauf der Ausbildung sind Schlüsselkompetenzen sehr wichtig. Wie in allen Bereichen des Lebens gibt es auch in der Ausbildung unterschiedliche Probleme und Konflikte. Nicht nur untereinander, sondern auch mit Ausbildern, Vorgesetzten und Kollegen. Wir wollen praxisbezogenes Lernen in Workshops, z.B. zu folgenden Themen geben: "Worte sind wie Messer", "Mach mich nicht an!", für Azubis, die vor dem Ausbildungsabbruch insbesondere wegen mangelnder Kompetenzen stehen, anbieten, um den drohenden Abbruch der Ausbildung zu vermeiden. Dabei sind die Nachbetreuung, Einzel-Coaching für Azubis und Ausbilder/innen und die Vermittlung (Mediation) zwischen Azubi und Unternehmen weitere Eckpunkte des Projekts, damit die Ausbildung erfolgreich absolviert werden kann. Die bestehenden Betriebskontakte im Sozialraum und eine aktive Öffentlichkeitsarbeit sollen zum Informationstransfer und zur Ansprache von Unternehmen und Azubis über das Projekt genutzt werden.
Projekträger und Ansprechpartner/in (Name, Adresse, Tel, Fax, Mail, Internet)	Helmut Ziegner Berufsbildung gGmbH (HZBB) Jürgen Bittrich Lissabonallee 6 14129 Berlin 030 - 90299 - 8381 030 - 90299 - 8312 bittrich@hz-bb.de www.hz-bb.de

Mitglieder des Projektbeirats bei PEB und WdM bzw. Projektpate bei LSK (Name, Institution)	
Kooperationspartner/innen (Name, Institution)	Maler-Innung Berlin; Innung Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik - SHK- Charlottenburg-Wilmersdorf; Kfz-Innung; Fachverband Grün; Autolackiererei Schumacher; Eduard Winter Volkswagen; Peugeot Berlin-Brandenburg; Auto-Opitz; Basler Securitas Versichergs.-AG; Auto Barth; BSR/Werkstatt VMF, Metallwerkstatt; Hauk Stahl- und Leicht-Metallbau GmbH; Carfix GmbH Beulen-Service; Elektrotechnik F.Schulze GmbH; Fa.Medicar GmbH & Co. KG; GARTEC, Garten + Landschaftsbau; Kfz Lackierung Reimer; Reifen Premio; Lösch + Schonebohm, Kraftfahrzeugunternehmen; B&B Westafrikaspezialist Ges. für internationalen Handel und Tourismus mbH; Fischer Garten- u. Landschaftsbau;

<u>II. Hauptziele - Ergebnisse</u>	
1. Ziel Durchführung von Einzelberatung und Workshops zur Kompetenzerweiterung und -stärkung	
Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*	Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)
Anzahl der Einzelberatungen, der Workshops und Anzahl der Teilnehmer/innen.	Es fanden fünf Workshops mit jeweils zwischen 5 bis 7 Teilnehmer/innen statt. 57 Einzelberatungen wurden durchgeführt.
2. Ziel Aufbau regionaler Kontakte zu Ausbildungsunternehmen und Auszubildenden	
Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*	Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)
Anzahl der Kontakte zu Unternehmen und Auszubildenden.	Zu 52 Unternehmen konnten Kontakte aufgebaut werden. 47 Auszubildende konnten für das Projekt gewonnen werden.
3. Ziel Vermeidung von Ausbildungsabbruch	
Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*	Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)
Anzahl der verhinderten Ausbildungsabbrüche der Teilnehmer/innen.	Bei 32 Teilnehmer/innen wurde ein Ausbildungsabbruch verhindert.

*Indikatoren

Begründung für nicht erreichte Ziele (bei Projektende):		

Charakterisierung der Nachhaltigkeit des Projekts:
Durch die Verhinderung von Ausbildungsabbrüchen wurden für die Azubis und die Ausbildungsbetriebe tragfähige Zukunftsperspektiven möglich. Gleichzeitig wurden betriebliche und gesellschaftliche Ressourcen geschont und Veränderungen im sozialen Miteinander z.B. durch eine veränderte Kommunikation und ein verändertes Konfliktverhalten im positiven Sinne möglich.

III. Finanzierung		
Finanzierungsquelle	Höhe der Finanzierung	Finanzierungsprogramm
EU-Mittel EFRE		WDM
EU-Mittel EFRE		
EU-Mittel ESF	3.500,00 €	LSK
EU-Mittel ESF		PEB
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Bundesmittel		
Landesmittel	3.500,00 €	
Kommunale Mittel		
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Gesamt:	7.000,00 €	